

Z

Frühjahrserscheinungen des Verlags Georg Müller in München

Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Ein neuer Roman von Rudolf Such Talion

Geheftet Mk. 4.—, gebunden Mk. 5.50

Im Mittelpunkte dieses neuen Romans von Rudolf Such steht der Leutnant Freiherr von Dohlen, ein glänzender Offizier, der sich in der Großstadt den Beinamen „der wilde Dohlen“ erwirbt. Da er es zu toll treibt, wird er in eine kleine Garnison versetzt. Hier aber enttäuscht er zunächst alle Erwartungen; aber die Frau seines Hauptmannes, eine kraftvolle, lebenslustige Natur, weiß ihn in ihren Kreis zu ziehen und verwickelt ihn in der Folge in ein Renkontre mit dem Hauptmann. Es kommt zum Äußersten, der Hauptmann fällt im Duell, Dohlen nimmt seinen Abschied. Zwanzig Jahre führt Dohlen nun ein ganz auf geistige Bestrebungen gestelltes, aber freilich einsames und frauenscheues Leben. Durch den plötzlichen Tod seines älteren Bruders aber wird er gezwungen, das Majorat zu übernehmen. In dem Gutshause findet er ein junges Weib, deren grüne Borgiaaugen ihn nun nicht mehr loslassen, auch dann nicht, als sich ihm an der Seite der nach Geist und Sinnesart hochstehenden neuen Gutslehrerin die Aussicht auf ein reines, ungetrübtes Glück eröffnet. Er verzichtet deshalb und zieht sich in ein einsames Sonderleben zurück.

Die Hauptfigur sowohl wie die Nebenfiguren sind mit reichen und anschaulichen Details ausgestattet, wie denn dieser Roman wieder um alle Vorzüge des Dichters Such aufweist. — Ich bitte um recht tatkräftige Verwendung für dieses neue Werk des bekannten Autors.

Vor Erscheinen mit 40% und 7/6

Georg Müller Verlag in München